

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852

20.12.1852 (No. 349)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 349.

Montag den 20. Dezember

1852.

Gewerbeschule der Residenzstadt Karlsruhe.

Da sich in Folge herannahender Weihnacht die Geschäfte bei vielen Gewerben vermehren und dringender werden, so bleibt vom Montag den 20. d. M. an der Unterricht für die Lehrlinge zur Unterstützung ihrer Lehrmeister ausgesetzt.

Der Unterricht beginnt wieder mit Montag den 3. Januar 1853.

Karlsruhe den 18. Dezember 1852.

Der Gewerbeschul-Vorstand.

Bekanntmachungen.

Die Lieferung des Bedarfes an Seife und Talglichtern für die Großh. Hofhaltung in der Zeit vom 1. Januar bis 1. Juli 1853, bestehend in circa

30 bis 40 Centnern Seife und
40 „ 50 „ Talglichter

wird im Soumissionswege an den Wenigstnehmenden vergeben.

Wir laden daher die hiesigen Seifensiedermeister ein, ihre Angebote mit Proben schriftlich und versiegelt unter der Aufschrift:

„Seife- und Talglichterlieferung“

längstens bis Montag den 27. d. M., Vormittags 11 Uhr, dahier einzureichen, um welche Zeit die Eröffnung der Soumissionen geschieht.

Die Lieferungsbedingungen können inzwischen auf dem Bureau der Hof-Ökonomieverwaltung eingesehen werden.

Karlsruhe den 16. Dezember 1852.

Großh. Oberhofmarschallamt.

G. v. Feiningen.

vd. Hafer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Kreuzstraße Nr. 24, im dritten Stock, ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör sogleich oder auf den 23. Januar an eine stille Familie zu vermieten.

Langestraße Nr. 151 ist die bel-étage, bestehend in einem Salon, 5 geräumigen Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Küche, 2 Kellern, Holzremise nebst Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, sogleich zu vermieten. Näheres bei Kaufmann G. Widmann im dritten Stock.

Ritterstraße Nr. 14 sind zwei Logis, jedes bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten.

Firkei (innerer) Nr. 8 ist ein Logis von vier Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Speicherkammer nebst Holzremise sogleich zu vermieten.

Ein Laden sammt Wohnung und sonstigen Bequemlichkeiten ist, auf den 23. April k. J. bezie-

bar, zu vermieten und zu erfragen bei Sigmund A. Levis, Langestraße Nr. 110, eine Stiege hoch.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstantrag.] Ein Mädchen, das schon bei Kindern war, gute Zeugnisse besitzt und über ihre Fähigkeiten sich auszuweisen vermag, kann in der Adlerstraße Nr. 19 auf Weihnachten eine Stelle erhalten.

Ein junger Mensch, der schon 3 Jahre hier gedient hat, gut schreiben und rechnen kann, auch im Serviren erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle als Bedienter bei einer Herrschaft oder bei einem einzelnen Herrn auf den 1. Januar zu erhalten. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

Verkaufsanzeige.

Es ist ein neu gefertigtes, ziemlich großes, mit allen Maschinerien und Decorationen, sowie mit Beleuchtung versehenes Theater, das sich zu einem Weihnachtsgeschenk eignet, zu verkaufen und kann täglich in der Kronenstraße Nr. 13 im zweiten Stock eingesehen werden.

Acker zu vermieten.

Hinter dem Hause Nr. 36 in der Stephaniensstraße ist ein großer Garten auf mehrere Jahre, vom 1. Januar 1853 an, zu vermieten; derselbe stoßt bis auf die Querallee. Näheres im zweiten Stock im genannten Haus.

Privat-Bekanntmachungen.

Auf die herannahenden Feiertage empfehle ich feinstes **Kunst-** und **Schwingmehl**, schönen **Kölners Melis**, feinst gestoßenen und gesiebten **Zucker**, holländ. **Zuckersyrup**, **Sonig**, neue große **Mandeln**, **Citronat** und **Orangeat**, **Citronen**, sowie ganze und gemahlene frische **Gewürze**.

A. Nömhildt,
alte Waldstraße Nr. 11.

2mal. **Strachino di Milano**

alten **Parmesan**, grünen Kräuter- und feinsten Emmenthaler Käse, **Chester**, Eisdamer- (holl.) in kleinen Kugeln, vorzüglichen Fromage de Brie, de **Neuchâtel** (Spundekäschen), de Rocquesfort, Münsterkäse, Limburger- und **Rahmkäs** (wie Aubacher), sowie **ächte neapolit. Macaroni**, Suppentee aller Art, Fadennudeln, Gries (Semoula), Reis, Gerste, **ächten Sago**, grüne Kerne, Reiscornent, **Reis**, **Erbsen**, **Linsen**, **Haber**, **Kartoffel** und **Bisquitmehl** (Buder), franz. Jus-Zwiebeln, franz. **Gelatine** (de Lainé), achte russische Hautenblase, und **ächte russische Bouillontafeln**, Sirop pectoral de Nafé d'Arabie, Racahout des Arabes, Arrowroot, Chocolate &c. &c. empfiehlt billigt

C. Arleth.

2mal. **Aechten alten Malaga**

in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Flaschen, welcher seiner vorzüglichen Qualität wegen, für welche garantirt wird, sehr zu beachten ist, empfehle ich hiermit zur geneigten Abnahme bestens.

Conradin Haagel.

2mal. **Punsch-Essenz.**

Extrafine Punsch-Essenz, von Arac und Rum bereitet, in ganzen und halben Flaschen, Bischoff-Essenz mit Vanille in großen und kleinen Flacons; alle Sorten feine Liqueure, doppelt abgezogene Halb-Liqueure, als: rothen und weißen Anisette, Breslauer Kümmel, Pomeranzen und Pfeffermünz &c., à 48 kr. per Maas; französische und spanische abgelagerte Weine; alle Sorten feine grüne und schwarze Thee's; feinste Vanille und feinsten Ceylon-Zimmt &c., nebst verschiedenen Sorten frisch eingetroffener Lebkuchen bester Qualität empfiehlt zur geneigten Abnahme

Karl Hauser,
dem Bürgerverein gegenüber.

2mal. Feinst gesiebten **Zucker**, neue süße große **Mandeln**, große und kleine **Rosinen**, **Citronat** und **Orangeat**, nebst aller Sorten feiner **Gewürze** empfehle ich in feischer Waare bestens.

Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

2mal. **Große Granada-Rosinen**

zu 15 kr. das K, zum Kochen und Backen vorzüglich, französische Zwetschgen zu 9 und 12 kr., beste Neckarzweitschgen zu 8 kr., sowie auch schönen Reis, Gerste, Sago, grüne Kerne, Kunstgries, deutsche und italienische Macaroni, Nudeln &c. empfiehlt billigt

Karl Berckmüller.

Honig und **Basler Lebkuchen** in bester Qualität, feinst gestoßenen und **gesiebten Zucker**, neue süße große **Mandeln**, frische große und kleine **Rosinen**, **Citronat** und **Orangeat**, alle Sorten **Thee** u. **Gewürze**, sowie beste **Chocolate** empfiehlt zur geneigten Abnahme

Karl Ph. Ernst.

Zur Bäckerei

empfehle ich: feinst gesiebten Zucker, Havanna-Honig, holländ. Zuckersyrup, Citronat und Orangeat, große süße Mandeln, Rosinen und Eibeben, Feigen, feinst gestoßene Gewürze, Citronen à 3 kr. per Stück &c., sämmtliches in feischer und bester Waare.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Auf bevorstehende Feiertage empfehle ich mein bekanntes, gut assortirtes

Cigarren- und Tabakslager

zu den billigst gestellten Preisen.

Chr. Schalk, Sohn,
Langestraße Nr. 88, neben dem Museum.

Das Neueste in

Pariser Lingerie

ist mir auf 8 Tage in Commission zu gekommen.

Ferner:

Zu Festgeschenken

für die Herrentoilette trifft so eben wieder eine neue Sendung folgender Gegenstände ein, als:

gestickte **Pariser Ball- und Soirées-Westen**,

verschiedene Arten **Cravatten** und **Stips**, **Batist-** und seidene **Taschentücher**, farbige **Neglige-Pemden**, **Cachenez** und **englische** **Beinkleiderstoffe**, was ich empfehend anzeige.

Benedict Höber jun.

Unterzeichnete erlaubt sich, auf bevorstehende **Weihnachten** ihr wohl assortirtes

Kammwaarenlager,

bestehend in allen Sorten **Schildkrot**, **Elfenbein-** und **Hornkämmen** für Herren u. Damen, in empfehlende Erinnerung zu bringen, und bemerkt zugleich, daß bei ihr alte **Schildkrotkämmen** nach neuester Façon umgeändert, sowie auch gelöthet werden.

Kammacher D. Dreher's Wittwe,
Langestraße Nr. 102.

Weißer Colonial-Rochzucker,

feinst gestoßener Zucker, holländ. Zucker-
Syrup, Honig, große Mandeln, Citronat
und Orangeat, große und kleine Rosinen,
Feigen, feinst und ächt gestoßene Gewürze,
sowie auch Honig- und Kandel-Lebkuchen
werden zu billigen Preisen verkauft bei

Fried. Herlau.

Ausverkauf von Bodenteppichen

zu 12, 14, 16, 18, 20 und 24 kr. die
Elle bei

K. A. Levis,
Langestraße Nr. 94.

Aechte Cachemire-Châles

(hautes nouveautés)

erhalte ich dieser Tage eine reiche Auswahl,
was ich vieler Nachfrage halber empfehlend
anzeige.

Benedict Höber.

Weihnachtsgeschenke für Kinder.

Schöne Christ-Gärtchen sind zu verkaufen, und
werden auch alte Gärtchen um billigen Preis zum
Ausbessern angenommen: Akademiestraße Nr. 34
im untern Stock.

Empfehlung.

Ich Unterzeichneter beehre mich, dem ver-
ehrlichen Publikum bekannt zu machen, daß
ich in meinem Lokale rechts der Einfahrt ein
vorzügliches Bier verzapfe.

Louis Müller, zum weißen Bären.

Musikanzeige.

Heute Abend um 6 Uhr wird die kurheffische
Musikgesellschaft in der Brauerei des Herrn **Karl
Weiß** eine musikalische Abendunterhaltung zu geben
die Ehre haben, wozu höflichst einladet

Die Gesellschaft.
D. Kreis.

Todesanzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe
Mutter, Großmutter und Tante, Frau Wittwe
Dreyfuß, geb. **Willstädtter**, uns durch den
Tod zu entreißen; sie starb in Folge einer Brust-
krankheit am 18. d. in einem Alter von 71 Jahren;
für die während ihrer Krankheit erwiesene Theil-
nahme, sowie auch für die zahlreiche Begleitung zur
Ruhestätte machen wir unsern verbindlichsten Dank.

Adolph Dreyfuß,
nebst Familie.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 21. Dezember. 128. Abonnements-
vorstellung. Viertes Quartal. **Die Geschwister.**
Schauspiel in 5 Akten, von Raupach.

Die Herder'sche Buchhandlung

(Langestraße Nr. 82)

empfiehlt

zur Auswahl von

Weihnachts- und Neujahrs Geschenken

ihre

reichhaltiges Lager von Büchern, Kunstsachen u. s. w.

für jedes Alter und jeden Stand,

und

ladet zum Besuche ihres Lokals höflich ein.

Geschäftsfreunden ist sie auf Verlangen gerne bereit, Sendungen zur
Einsichtnahme zu machen.

by.

by.

inurl

3. 4 mul
Müller
Freitag

Im Laden des Frauenvereins

Langestraße Nr. 110,

Herrn Kaufmann Arletz gegenüber,

findet sich die reichste Auswahl aller Arten Handarbeiten, unter andern z. B.

Strickerei-Gegenstände in englischer, ungebleichter und farbiger Baumwolle und Wolle:

Alle Arten Socken für Männer, Strümpfe für Männer, Frauen und Kinder, Unterbeinkleider für Männer, Herren-Schawls, Herren-Käppchen, Hosenträger, Kinder-Kittelchen in Wolle und Baumwolle, Kinder-Schuhe, Kinder-Häubchen, Wickelbinden, Panzer, Trilläppchen, Kinder-Schäwlchen, Kamaschen, Strumpfbänder, Fausthandschuhe, Schlupfer, Manschetten, Hand- und Kniestauer, Halstüchlein, Nachthauben, Leibbinden, Couverten.

Fertiges Weißzeug: Sacktücher, Herren-Hemden von der feinsten bis zur Hausmacher-Leinwand, Frauen- und Kinder-Hemden von Leinwand, Bettkittel, Unterbeinkleider für Männer und Frauen, Herrenkrägen, Hauben, Kissenziegen, Handtücher, Bindeln u. s. w. Unterröcke, mit Wolle abgenäht.

Filetarbeiten: Fichus, Wandkörbe, Lampen,

Auch werden Bestellungen auf alle weiblichen Handarbeiten angenommen, unter Zusicherung rascher und billiger Bedienung, namentlich auch im Blumenmachen, Sticken, Nähen, Stricken, Spitzensticken und Stopfen, Aufsetzen von Krägchen, Blonden reinigen und aufstecken (nadeln) u. s. w.

Négligé-Hauben, Halb-Häubchen, Netzen für Kinder, wollene Binden u. s. w.

Häkelarbeiten: Herrenwesten, Herrentäppchen, Peter, Krägchen, Hauben, Schuhe für Kinder, Kinder-Häubchen, Trilläppchen, Panzer, Schutzhücher für Sopha's, Taschen, Geldbeutel und viele sonstige Gegenstände.

Stickereiarbeiten: Teppiche, Rückentissen, Fußsäcke, Reisesäcke, Pantoffeln, Uhrentäschchen, Cigarren-Stuis, Pelotes mit Perlen gestickt, Feuerzeugchen u. s. w.

Englische Stickerei: Hauben, Krägchen, Chemisetten, offene und geschlossene Ärmel u. s. w.

Verschiedenes: Kapuzen von Atlas, Gros de Naples und Terneaur, seidene Damenschürze, Arbeitskörbchen für Damen und gestickte Körbchen für Kinder, Kinder-Hütchen und Häubchen, garnirt.

Puppen in sehr großer Auswahl, sowie die mannigfaltigsten Puppengegenstände.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Kimmels, Thierarzt v. Einsheim. Hr. Wolf, Kfm. v. Heidelberg. Herr Maiendorf, Kfm. v. Bingen. Hr. Heyl, Kfm. v. Düsseldorf.

Erbprinzen. Frau Gräfin Jos. Amalie von Porcia, St. Annaordens-Dame mit Fam., Gefolge und Bed. von München u. Herr Baron Alb. v. Grönning daher. Fchr. v. Thurn mit Fam., Begleit. u. Bed. und Fräul. v. Forlenbach mit Bed. v. Wien. Hr. F. Moschelis, Rentier v. Paris. Hr. A. Prell, Rent. v. Ebersfeld. Hr. Trüb und Hr. Sieber, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Schweizer, Kfm. von Lauterburg. Hr. Whitechapel, Rent. v. Neuyork. Herr Th. Welter, Hofmaler, Hr. Soblig, Rent., Hr. Dyckerhoff, Baurath und Hr. Reinhardt, Kfm. von Mannheim. Ihre Durchl. die Fürstin v. Thurn und Laris mit Gefolge und Bed. und Sr. Durchl. der Prinz Ad. v. Thurn u. Laris mit Bed. von Wien.

Geist. Hr. Gais, Weinhdl. v. Landau. Hr. Klar, Part. von Achern.

Goldener Adler. Herr Jung, Hdm. mit Frau von Hausen. Hr. Walz, Lehrer v. Eiterbach. Hr. Reiber, Part. von Winterbach.

Goldener Karpfen. Hr. Ehold, Part. v. Siegelheim.
Goldenes Kreuz. Herr Eijenshr, Kfm. v. Barmen.
Hr. Schmidt, Kfm. v. Zweibrücken. Hr. Pepler, Kfm. v.

Offenbach. Hr. Gnielin u. Hr. Schnoppo, Kfl. v. Frankfurt. Hr. But, Kfm. v. Heilbronn.

König von Preußen. Herr Haubensack, Samenhandler v. Sönnigen. Hr. Ackermann, Müllermeister von Achelsheim.

Ritter. Hr. Behlhauser, Fabr. v. Ludwigsburg. Herr Nise und Hr. Münch, Kaufl. v. Stuttgart. Hr. Brand, Part. mit Fam. v. Paris.

Roths Haus. Hr. Dreifus, Kfm. v. Germersheim. Hr. Kramer, Kfm. v. Lahr. Hr. Kaiser, Def. v. Kenzingen. Hr. Albert, Aktuar v. Bruchsal. Hr. Fortlar, Partik. mit Gat. v. Mannheim. Hr. Kof und Herr Purroche, Stud. d. Theol. v. Straßburg. Hr. Hartmann, Kfm. von Lahr.

Schwan. Herr Rapp, Hdm. v. Niesern. Hr. Schneider, Hdm. v. Windischbuch. Hr. Rupper, Fabr. v. Neustadt.

Weißer Bär. Hr. Kammer, Kfm. v. Mainz. Herr Bühler, Kfm. v. Straßburg. Hr. Haber, Hdm. v. Bergzell. Hr. Rothfuß, Hdm. v. Baiersbronn.

Weißer Löwe. Hr. Autentieth, Part., Hr. Wöhle, Fabr. u. Hr. Würz, BIRTH v. Bretten.

Zähringer Hof. Hr. Bögele, Part. mit Gattin von Straßburg. Hr. Gottschalk, Kfm. v. Köln. Hr. Sauter, Kfm. v. Bern. Hr. Gög, Kfm. v. Lichtenau. Hr. Gerber, Kfm. v. Bern. Hr. Bauer, Kfm. v. Köln. Hr. Strübing, Kfm. v. Kassel.

In Privathäusern.

Bei Oberlehrer Reff: Hr. Kaufmann, Lyzeumslehrer v. Rastatt.

Mit einer literarischen Beilage der Herder'schen Buchhandlung in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.